

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 33 (1943)
Heft: 21

Rubrik: Handarbeiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Entzückender Damenpullover

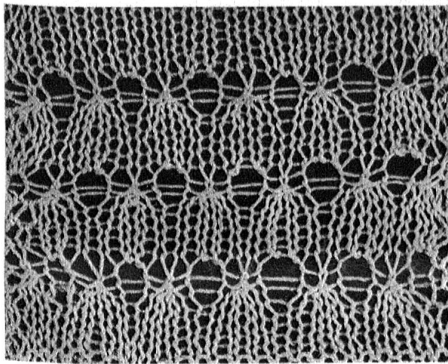
aus D.M.C.-Garn, Nr. 20.

Modell Nr. 91. Grösse Nr. 42. Nadeln Nr. 2 bis 2½. Farbe weiss. Zeichenerklärung:
* Mustersatz wiederholen.

Vorderteil: Anschlag 140 Maschen. Bord 6 cm hoch, 2 M. r., 2 M. l. Nach dem Bord werden schön verteilt auf die ganze Nadel 60 Maschen aufgenommen. Nun wird 4mal das Lochmuster Nr. 110 gestrickt. Jetzt 6 Nadeln glatt, 3 Rippli, 2mal Lochmuster Nr. 108, 6 Nadeln glatt.

Schlitz: Hier wird die Arbeit in der Mitte geteilt und separat weiter gestrickt. Nun folgt: 5mal Lochmuster Nr. 109, 6 glatte Nadeln, 3 Rippli, 6 glatte Nadeln, 5mal Lochmuster Nr. 110, 6 glatte Nadeln, 3 Rippli.

Armloch: Bei zirka 32—33 cm Höhe (mit Bord gemessen) das Armloch beginnen. 5 M. abketten, 3 M., 4mal 2 M., und 4mal 2 M. zusammenstricken. Armlochhöhe 18—19 cm gerade gemessen, ausgezogen. Während dem Arbeiten des Armloches wird nach den 3 Rippli 2mal Lochmuster Nr. 108 gestrickt, 6 glatte Nadeln, 5mal Lochmuster Nr. 109, 6 Nadeln glatt, 3 Rippli.



Strickmuster Nr. 108 zu Pullover Modell 91 aus D.M.C.-Garn, Nr. 20.

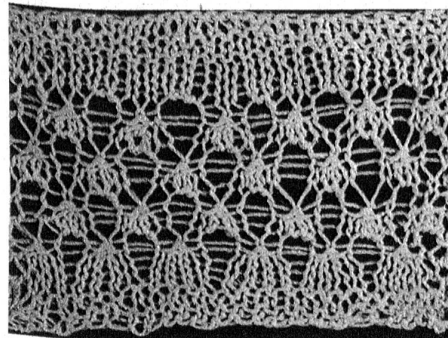
6 Nadeln glatt (also rechte Seite rechts, linke Seite links).

7. Nadel: * 1 M. r., 3 M. links zusammenstricken. * Diese Nadel muss mit 3 M. links zusammenstricken enden.

8. Nadel: * 1 M. links. Aus der nächsten Masche 3 M. stricken (1 rechts, 1 links, 1 rechts) *.

6 Nadeln glatt, dann Muster versetzen *, also 3 M. links zus. stricken, 1 M. rechts *. Diese Nadel muss mit 1 M. rechts enden.

Nun wird * aus 1 M. 3 M. gestrickt; 1 M. links *. 6 Nadeln glatt usw., usw.



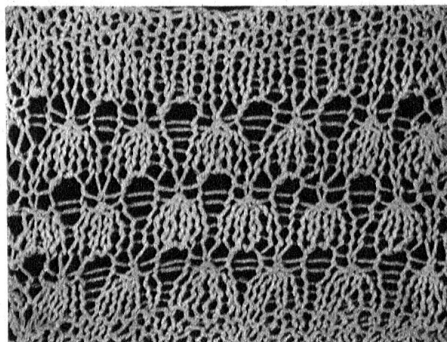
Strickmuster Nr. 109, zum gleichen Pullover. Gleich stricken wie Nr. 108, nur 2 Nadeln glatt, statt 6.

Halsausschnitt: Hier wird der Halsausschnitt begonnen (ca. 8½ cm unterhalb der

Achsel). 9 M. abketten, 3mal 2 M., dann immer 2 M. zusammenstricken, bis noch ca. 55 M. für die Achsel auf der Nadel bleiben. Achsel in 6mal abschrägen. (5mal 9 und 1mal 10 M.). Während dem Arbeiten des Halsausschnittes folgen nach den 3 Rippli: 5mal Lochmuster Nr. 110, 6 Nadeln glatt, 3 Rippli, 6 Nadeln glatt.

Rückenteil: Wie Vorderteil. Halsausschnitt gerade abketten.

Aermel: Oben beginnen. Anschlag 40 Maschen. Dann immer am Ende der Nadel 2 M. aufnehmen, also beidseitig 8mal, bis 72 M. auf der Nadel sind. Nun werden am Ende der Nadel jeweils nur 1 Masche aufgenommen, bis zu 150 M. Bei der Seitennaht jede 3. Nadel beidseitig 1 M. abnehmen, bis ca. 126 M. verbleiben. Aermelnaht: 12 bis 13 cm.

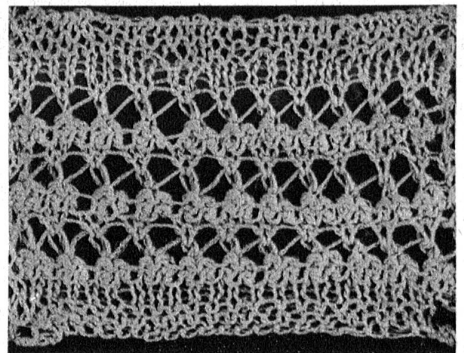


Strickmuster Nr. 110, zum gleichen Pullover. Gleich stricken wie Muster Nr. 109, nur 4 Nadeln glatt, statt 2.

Lochmuster am Aermel: 4mal Lochmuster Nr. 110, 6 Nadeln glatt, 3 Rippli, 2mal Lochmuster Nr. 108, 6 Nadeln glatt, 5mal Lochmuster Nr. 109, 6 Nadeln glatt, 3 Rippli, 6 Nadeln glatt, 5mal Lochmuster Nr. 110, 6 Nadeln glatt, 3 Rippli, 2mal Lochmuster Nr. 108.

Schmales Bündli am Aermel: Dieses wird mit 5 Touren festen Maschen gehäkelt. Dann 1 Tour Stäbli und nochmals 5 Touren feste Maschen. Das Bündli wird der

Oberarmweite angepasst und separat für sich gehäkelt. Es wird als Rollkante mit Matratzenstich an den Aermel angestürzt und auf der linken Seite angesäumt.



Strickmuster Nr. 111

1. Nadel: * Aus einer Masche 3 M. stricken (1 rechts, 1 links, 1 rechts) * 2. Nadel: * 3 M. links zus. stricken * 3. Nadel: * 1 Umschlag, 2 M. rechts zus. stricken * 4. Nadel: * 1 Umschl., 2 M. links zusammenstricken * 5. Nadel: * Alles rechts. 6. Nadel: * Alles rechts. 7. Nadel: * Wie erste Nadel.

Halsbändli: Eine ca. 1 m lange Kette von Luftmaschen häkeln. Jetzt eine Stäbchentour arbeiten. Nun werden 5 Touren feste Maschen rings um die Stäbchentour herum gehäkelt. Das Bändchen wird gedämpft und mit Matratzenstich auf die richtige Halsweite angenäht, und alsdann bei der Stäbchentour leicht heruntergedämpft, so dass das Bündli nur ½ cm breit ist. Der überbleibende Teil des Bündchens wird ca. 20 cm lang überwindlings zusammengenäht. Rest offen springen lassen, dass beim Binden eine nette Masche entsteht. Der Schlitz wird mit 2 Touren festen Maschen umhäkelt. Oesen anhäkeln und ca. 20 Stück kleine selbstgehäkelte Knöpfchen anbringen. Armkugel einreihen. Bevor die Teile zusammengenäht werden, sind sie auf Mass aufzuspannen und feucht zu legen.